
FDP Maintal

WICHTIGER NÄCHSTER SCHRITT ZUM NEUEN MAINTALBAD

29.04.2024

FDP-FRAKTION BEGRÜSST ENTSCHEIDUNG ZUR FORTSETZUNG DER PLANUNG

„Wir gehen einen weiteren wichtigen Schritt zum Neubau des Maintalbades,“ begrüßt der Maintaler FDP-Fraktionsvorsitzende Thomas Schäfer die Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung, mit der Erstellung der Ausführungsplanungen und Vergabeunterlagen zu beginnen. Damit komme die Stadt einen weiteren Schritt voran.

„Wir als FDP haben immer betont, dass der Neubau unseres Schwimmbades das wichtigste Infrastrukturprojekt der Stadt ist,“ ruft der FDP-Politiker das langjährige Bekenntnis zum Maintalbad in Erinnerung. Ein modernes Schwimmbad ist für die Partei ein unverzichtbarer Bestandteil des Angebotes in einer Vierzigtausend-Einwohner-Stadt. Hier können Kinder schwimmen lernen, die Bürger ihre Freizeit verbringen und Vereine ihren Sport betreiben.

„Wir wissen, dass die Kosten für den Neubau in den letzten Jahren in die Höhe geschneit sind,“ bestätigt Thomas Schäfer, dass die FDP diese Entwicklung sehr wohl im Auge habe. Daher ist in ihrem jetzt beschlossenen Änderungsantrag festgelegt worden, dass vor dem Beginn der eigentlichen Bauphase nach Vorliegen der Vergabeergebnisse diese von der Stadtverordnetenversammlung bewertet werden. „Wir haben keinen Blankoscheck ausgestellt, sondern behalten das Heft des Handelns stets in der Hand,“ führt der FDP-Fraktionsvorsitzende aus. Zugleich verweist er darauf, dass die Planung weitgehend dem entspricht, was die Stadtverordnetenversammlung als Leistungskatalog beschlossen habe. In diese Diskussion, die in den Beschluss vom Herbst 2022 gemündet ist, waren auch die Bürger über die Stadtleitbildgruppe und die Vereine eingebunden. Dabei wurden Alternativen wie eine Sanierung oder ein Neubau parallel zum Weiterbetrieb des bestehenden Bades ausführlich geprüft worden. Es hat sich gezeigt,

dass die jetzige Planung die sinnvollste ist.

„Wer jetzt mit neuen inhaltlichen Forderungen auftritt und die Planungen in Frage stellt, muss sich dem Vorwurf aussetzen, dass es ihm in Wahrheit darum geht, das Projekt zum Scheitern zu bringen,“ weist Thomas Schäfer Kritik zurück, die aktuell an den Planungen geäußert wird. Gerade diese Art der Kritik sei aber eine Ursache dafür, dass die Bürger den Eindruck haben, in Maintal würde sich nichts bewegen. Denn das Maintalbad ist das Projekt in Maintal, das am längsten und intensivsten diskutiert worden ist. „Es ist unsere Aufgabe als Stadtverordnete, für die richtigen Entscheidungen zu sorgen, die gut für die Bürger und die Stadt sind. Beim Maintalbad sind wir genau dieser Aufgabe gerecht worden,“ zeigt sich der FDP-Fraktionsvorsitzende davon überzeugt, dass das Projekt auf einem guten Weg ist.